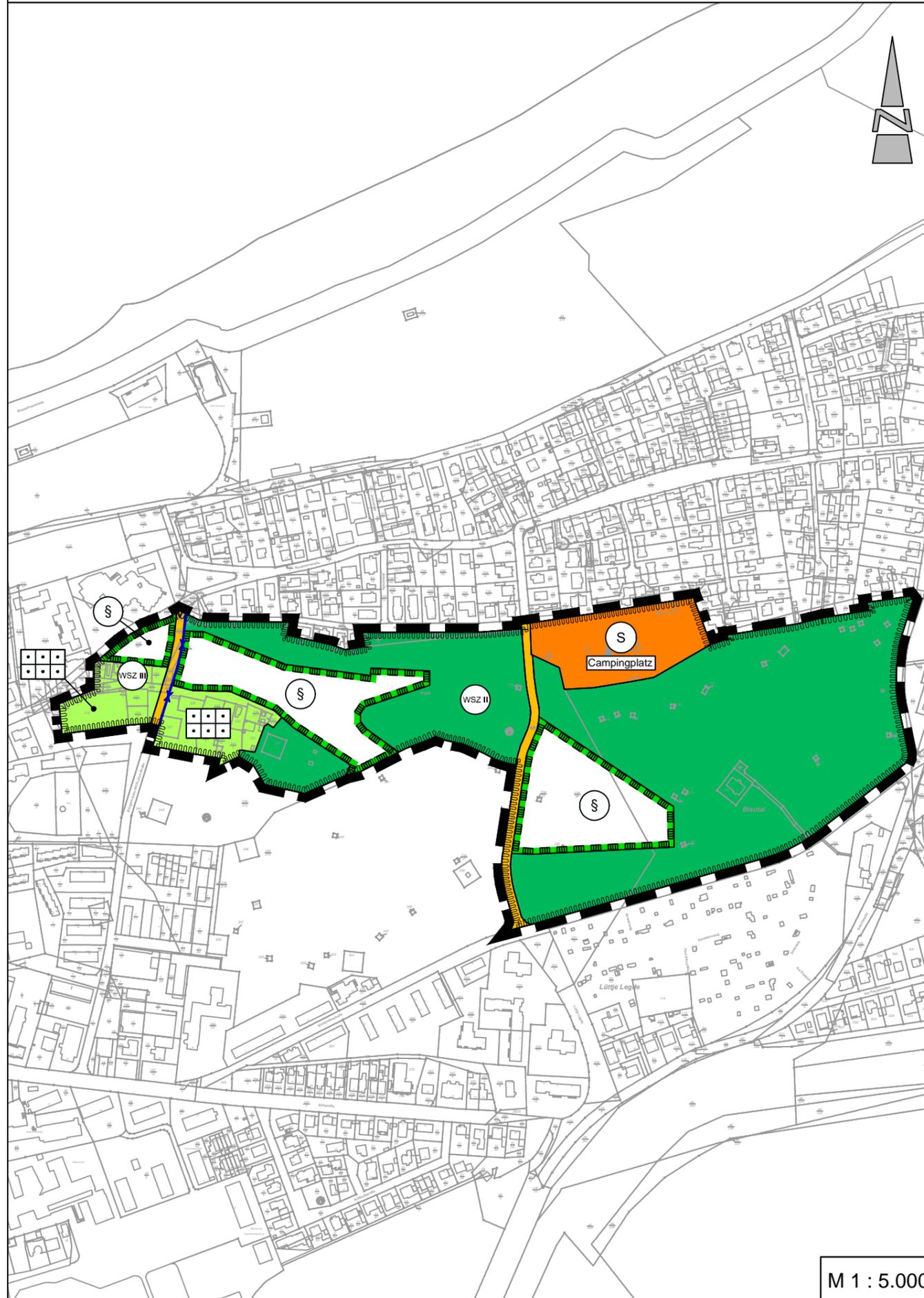


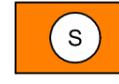
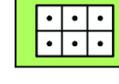
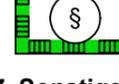
# Stadt Norderney

## 11. Änderung des Flächennutzungsplanes



M 1 : 5.000

<b>Präambel und Ausfertigung</b> Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 58 Abs. 2 Nr. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Norderney in seiner Sitzung am ..... die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung beschlossen.  Norderney, ..... ..... (Siegel) Bürgermeister	
<b>Verfahrensvermerke</b> <b>PLANUNTERLAGE</b> Kartengrundlage: Maßstab: 1:5.000 Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2014  Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen Regionaldirektion Aurich	
<b>Planverfasser</b> Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes wurde ausgearbeitet vom Planungsbüro Diekmann • Mosebach & Partner, Rastede.	
<b>Aufstellungsbeschluss</b> Der Verwaltungsausschuss der Stadt Norderney hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	
<b>Öffentliche Auslegung</b> Der Verwaltungsausschuss der Stadt Norderney hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB / § 4a Abs. 3, Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der Flächenutzungsplanänderung und der Begründung haben vom ..... bis ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen und waren auf der Internetseite der Stadt Norderney einsehbar.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	
<b>Feststellungsbeschluss</b> Der Rat der Stadt Norderney hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung in seiner Sitzung am ..... beschlossen.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	
<b>Genehmigung</b> Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung / vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben / Ausnahme der durch ..... kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 BauGB am ..... genehmigt.  ..... Landkreis Aurich im Auftrage	
<b>Beitrittsbeschluss</b> Der Rat der Stadt Norderney ist den in der Genehmigungsverfügung vom ..... (Az.: s.o.) aufgeführten Maßgaben/Auflagen/Ausnahmen in seiner Sitzung am ..... beigetreten. Der betroffenen Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom ..... gemäß § 4a Abs. 3, Satz 4 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum ..... gegeben. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekanntgemacht. Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung haben wegen der Maßgaben /Auflagen gemäß § 4a Abs. 3, Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	
<b>Bekanntmachung</b> Die Erteilung der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden. Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit am ..... wirksam geworden.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	
<b>Verletzung von Vorschriften</b> Innerhalb von einem Jahr nach Wirksamwerden der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung nicht geltend gemacht worden.  Norderney, ..... ..... Bürgermeister	

<b>Planzeichenerklärung</b>	
	Sonderbauflächen, Zweckbestimmung: Campingplatz
	Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
	private Grünflächen, Zweckbestimmung: Dauerkleingärten
	Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen, hier: Wasserschutzzonen II und III
	Abgrenzung der Wasserschutzzonen untereinander
	Flächen für Wald
	Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts, hier: gem. § 30 BNatSchG gesetzlich geschützte Biotope
	Grenze des Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes

Stadt Norderney  
Landkreis Aurich

11. Änderung des Flächennutzungsplanes

Entwurf 10.07.2019

**Diekmann • Mosebach & Partner**  
 Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement  
 Oldenburger Straße 86 26180 Rastede Tel. (04402) 91 16 30 Fax 91 16 40 